

Deutschland-Rohr i.NB: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen**OJ S 126/2023 04/07/2023****Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: KMR-Kommunalunternehmen des Marktes Rohr i.NB

Postanschrift: Marienplatz 1

Ort: Rohr i.NB

NUTS-Code: DE226 Kelheim

Postleitzahl: 93352

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.markt-rohr.de**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Kommunalunternehmen

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

BvA_KMR-Kommunalunternehmen des Marktes Rohr i.NB_Sanierung und Erweiterung

Kläranlage Rohr i.NB_Ing.

Referenznummer der Bekanntmachung: 121/23

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das KMR-Kommunalunternehmen des Marktes Rohr i.NB plant die Sanierung und Erweiterung der Kläranlage Rohr i.NB.

.

Beauftragt werden Leistungen des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 bis 9 HOAI i.V.m. Anlage 12 Nummer 12.1 HOAI, Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 HOAI i.V.m. Anlage 14 Nummer 14.1 HOAI sowie Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 bis 9 HOAI i.V.m. Anlage 15 Nummer 15.1 HOAI.

Zusätzlich werden Besondere Leistungen beauftragt.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71318000 Beratungsdienste von Ingenieurbüros, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE226 Kelheim

Hauptort der Ausführung: Kläranlage Rohr i. NB 93352 Rohr i. NB Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das KMR-Kommunalunternehmen des Marktes Rohr i.NB plant die Sanierung und Erweiterung der Kläranlage Rohr i.NB.

Die Kläranlage Rohr reinigt das Abwasser der Ortsteile Rohr, Bachl, Helchenbach, Laaberberg /Alzhausen/Laaberg, Oberbuch, Gressau, Obereulenbach, Ursbach und Sallingberg mit Hilfe einer Durchlaufbelebung mit aerober Schlammstabilisierung.

Die wasserrechtliche Genehmigung läuft am 31.05.2028 aus.

Bei der Kläranlage handelt es sich um eine mechanisch-biologische Kläranlage, welche für 4.000 EW ausgelegt wurde. Aktuell sind 3.315 E. (mit Nebenwohnsitz) an die Kläranlage angeschlossen, welche die Anlage zu 82,9 % auslasten.

Das Kanalnetz des Marktes Rohr i.NB besteht hauptsächlich aus einer Mischkanalisation mit neuen Gebieten, welche im Trennsystem erschlossen sind. Die Abwasserbehandlung erfolgt zentral auf der Kläranlage Rohr i.NB. Der Fremdwasseranfall der Kläranlage beläuft sich auf 21,4 % (lt. Jahresbericht 2021). Für den weiteren Verlauf der Überrechnung wird mit einem Fremdwasseranfall von 22 % für das gesamte Marktgemeindegebiet gerechnet.

Die Kläranlage Rohr i. NB. leitet das gereinigte Abwasser in den Rohrbach ein. Die Gewässerfolge des Rohrbachs beschreibt sich wie folgend: Rohrbach - Große Laber - Donau - Schwarzes Meer.

Die Gesamtbelastung auf der Kläranlage wird für die nächsten 50 Jahre mit 6.019 EW angenommen.

Um eine ausreichende Zukunftsreserve für die Kläranlage zu gewährleisten, ist eine Erweiterung der Anlage auf 7.500 EW vorzunehmen.

Zur Vorbereitung Maßnahme wurde eine Studie über die Erweiterungsmöglichkeiten der Kläranlage Rohr i.NB in Auftrag gegeben. Diese liegt den Vergabeunterlagen bei.

Untersucht wurden folgende Varianten:

1. Erweiterung um zwei Belebungsbecken
2. Vorgeschaltete Denitrifikation und zwei weitere Belebungsbecken
3. Sequenzielle Batch Reaktor Anlage
4. Erweiterung um ein Belebungsbecken

Nach aktuellem Stand wird das Sequenzielle Batch Reaktor Verfahren als wirtschaftlichste Variante bewertet.

Aufgabe der Planung wird es sein, die Varianten zu verifizieren. Das KMR-Kommunalunternehmen des Marktes Rohr i.NB lässt es ausdrücklich offen, welche der Varianten umgesetzt wird bzw. ob sich im Rahmen der Grundlagenermittlung und Vorplanung eine abweichende Variante herausbildet.

Termine:

Planungsbeginn: nach Auftragsvergabe

Baubeginn: 2025

Fertigstellungstermin: 2027

Nutzungsbeginn: 2027

Leistungen:

Beauftragt werden Leistungen des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 bis 9 HOAI i.V.m. Anlage 12 Nummer 12.1 HOAI, Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 HOAI i.V.m. Anlage 14 Nummer 14.1 HOAI sowie Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 bis 9 HOAI i.V.m. Anlage 15 Nummer 15.1 HOAI.

Zusätzlich werden Besondere Leistungen beauftragt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Angaben zur Arbeitsweise / Gewichtung: 40

Qualitätskriterium - Name: Organisation des vorgesehenen Projektteams / Gewichtung: 15

Qualitätskriterium - Name: Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals / Gewichtung: 20

Preis - Gewichtung: 25

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Stufenweise Beauftragung:
Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2
Stufe 2: Leistungsphasen 3 und 4
Stufe 3: Leistungsphasen 5, 6 und 7
Stufe 4: Leistungsphasen 8 und 9

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Planungsbeginn: nach Auftragsvergabe
Baubeginn: 2025
Fertigstellungstermin: 2027
Nutzungsbeginn: 2027

.
Mit den Vergabeunterlagen werden den Bewerbern eine Studie der Kläranlage Rohr i. NB vom 30.03.2023 nebst Anlagen zur Verfügung gestellt.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2023/S 110-346351](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 121/23

Bezeichnung des Auftrags:

KMR-Kommunalunternehmen des Marktes Rohr i.NB_Sanierung und Erweiterung Kläranlage Rohr i.NB_Ing.

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHY6GKM

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/06/2023